



Horst Janssen: **11. Juni 8.30 – Venedig**, 1972, Farbzeichnung,
© 2017 VG Bild-Kunst Bonn

SIEBEN TAGE MIT LIDIA

Lesung mit Artur Becker
Freitag, 15. September 2017 | 20.00 Uhr
Städtische Galerie im Fruchtkasten

Der polnisch-deutsche Autor Artur Becker gehört zu jenen Erzählern, die am liebsten aus der eigenen Biografie schöpfen. Der in Masuren als Sohn deutsch-polnischer Eltern geborene Autor lebt seit 1985 in Deutschland. Er ist Mitglied im PEN-Zentrum und mit Romanen, Erzählungen und zunehmend auch als Lyriker bekannt geworden. Sein Schreibstil wird oft mit dem von Ernest Hemingway verglichen. 2015 erschien das auch in der Ausstellung gezeigte Künstlerbuch »Tratto da Venedigs Freiheitsliebe« mit Lyrik des Autors und Bildern von Manfred Fischer. In seiner Novelle »Sieben Tage mit Lidia«, die in Venedig spielt und ein lebendiges Porträt der italienischen Lagunenstadt zeichnet, verliebt sich der polnische Schriftsteller Andrzej, die Hauptfigur des Buches, in die Tochter seines Freundes und Gastgebers. Ungeachtet des großen Altersunterschiedes fasziniert ihn die junge Lidia vom ersten Augenblick an.

Eintritt: Erwachsene 6,00 €. Jugendliche, Studenten und Schwerbehinderte 4,50 €

Manfred Fischer: **Head of Venice**, 2015/17, Mischtechnik auf Leinwand
© 2017 Galerie Signum



Helle Jetzig: **Venice (Il Cielo) C 2**, 2010, Malerei u. Siebdruck auf Schwarzweißfoto
© 2017 Helle Jetzig

CASANOVA – SCHRIFTSTELLER, ABENTEUERER, FRAUENVERFÜHRER

Vortrag von Monika Küble
Freitag, 29. September 2017 | 20 Uhr
Städtische Galerie im Fruchtkasten

Unter den vielen bedeutenden Persönlichkeiten, die Venedig hervorgebracht hat, ist Giacomo Girolamo Casanova (1725 – 1798) bis heute die wohl populärste. Der Schriftsteller und Abenteurer des 18. Jahrhunderts wurde vor allem durch die freizügigen Schilderungen seiner zahlreichen Liebschaften bekannt. Doch der vielleicht berühmteste Venezianer wurde von seiner Heimatstadt nicht immer freundlich behandelt: Die Inquisition verurteilte ihn zur Haft in den berüchtigten »Bleikammern«, dem Gefängnis des Dogenpalastes in Venedig. Wie Casanova die Flucht gelang, wohin ihn seine abenteuerlichen Reisen durch ganz Europa bis zu seinem Tod auf Schloss Dux in Böhmen führten und welche Damen er unterwegs beglückte, erfahren Sie im Vortrag von Monika Küble, der zugleich ein Sittengemälde jener Epoche zeichnet. Monika Küble lebt und arbeitet am Bodensee. Die Germanistin, Romanistin und Kunsthistorikerin ist auch als Autorin historischer Kriminalromane bekannt geworden.

Eintritt: Erwachsene 6,00 €. Jugendliche, Studenten und Schwerbehinderte 4,50 €



Manfred Höning: **Venedig**, 2015, Aquarell
© 2017 Manfred Höning

VENEDIG – EINE VERFÜHRUNG

Kunst- und Kulturreise
17. bis 22. Oktober 2017

Kaum ein Reiseziel verbindet sich bis heute so stark mit Phantasien und Sehnsüchten wie Venedig. Die Anziehungskraft seiner jahrhundertealten Geschichte, in der sich sagenhafte Pracht und Macht, Grandezza und Weltoffenheit vereinen, macht die Lagunenstadt bis heute zu den attraktivsten Reisezielen der Welt. Bei unserer Reise wohnen Sie im zentral und absolut ruhig gelegenen ehemaligen Kloster Don Orione. Von dort aus können Sie die Stadt mit kompetenter Begleitung entdecken, berühmte Kirchen und Palazzi sehen, alte und moderne Kunst genießen oder sich auf die Spuren von Commissario Brunetti machen. Erstbesuchern werden auf jeden Fall die Ziele angeboten, die in Venedig ein »Muss« sind: der Dogenpalast und die geheimen Räume, der Markusdom, die Rialto-Brücke mit Markt und eine Fahrt auf dem Canale Grande. Dieses Grundprogramm kann vor Ort unter Berücksichtigung der speziellen Interessen ergänzt werden. Aus Ihren Wünschen entsteht so ein weitgehend individuelles Programm, das einen Blick hinter die Kulissen Venedigs wirft, aber auch Raum – und Pausen – für eigene Entdeckungen lässt. Ein Besuch der Biennale, der weltweit größten und wichtigsten Kunstausstellung der Welt, steht ebenfalls auf dem Programm. Für Kurzentschlossene wird noch ein früherer Reiseterrain vom 8. bis 12. Juli 2017 angeboten.

Die Reise wird von der Firma Fromm Reisen OHG, Industriestraße 16, 88489 Wain, veranstaltet. Bitte fordern Sie unseren Sonderprospekt an. Reisepreis ab 769 € pro Person im DZ.



Friedensreich Hundertwasser: **Homo Humus Come Va 10001 Nights**
© 2017 Archiv Hundertwasser

VENEDIG-FILMABENDE

Do 27. Juli – Do 7. September | 19.00 Uhr
Städtische Galerie im Fruchtkasten
Film im Eintrittspreis enthalten

In den Sommerferien zeigen wir Ihnen jeweils am Donnerstag außergewöhnliche Filme rund um das Thema Venedig. Welche ausgewählten Filme zu sehen sind, entnehmen Sie bitte dem beiliegenden Flyer.

Öffnungszeiten

Dienstag bis Sonntag 11 – 17 Uhr
Donnerstag 11 – 21 Uhr

Führungen

Donnerstag 17 Uhr, Samstag 15 Uhr
Sonn- und Feiertag 15 Uhr
Sonderführungen für Gruppen nach Vereinbarung

Eintritt

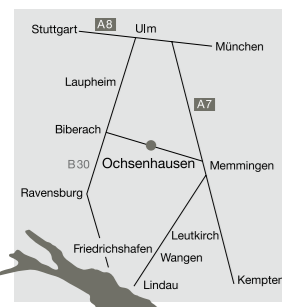
| | |
|--|---------|
| Erwachsene | 6,00 € |
| Gruppen ab 10 Personen | 5,50 € |
| Jugendliche, Studenten, Schwerbehinderte | 4,50 € |
| Schulklassen pro Kind | 1,50 € |
| Familienkarte | 12,00 € |
| Dauerkarte | 12,00 € |
| Aufpreis öffentl. Führung | 3,00 € |

Anschrift

Städtische Galerie im Fruchtkasten
des Klosters Ochsenhausen
Schloßbezirk 17, 88416 Ochsenhausen
Telefon 07352 4313
(nur während Ausstellungen)

Information und Führungen

Stadtverwaltung Ochsenhausen
Michael Schmid-Sax
Marktplatz 1, 88416 Ochsenhausen
Telefon 07352 92 20-22
schmid-sax@ochsenhausen.de
www.ochsenhausen.de



Venedig
in der
Kunst
DIE GROSSE SOMMER-AUSSTELLUNG IM FRUCHTKASTEN

9 | 7 | 8 | 10





Manfred Fischer: **Carnevale de Venezia**, 2011, Mischtechnik auf Papier
© Galerie Signum

Venedig

in der Kunst

DIE GROSSE SOMMER-AUSSTELLUNG IM FRUCHTKASTEN

VENEZIANISCHE IMPRESSIONEN

Mehr als 30 Millionen Touristen kommen jährlich nach Venedig, um sich von den prächtigen Kirchen und Palästen, den verschlungenen Kanälen und dem reichen kulturellen Erbe der Stadt verzaubern zu lassen. Mit der Renaissance und der venezianischen Schule begann das goldene Zeitalter der Malerei. Die großen Meister Tizian, Tintoretto, Veronese und später Tiepolo, Canaletto und William Turner zeugen von der großen künstlerischen Vergangenheit einer Stadt, die seit jeher Künstler aller Art angezogen hat. Bis in die Gegenwart ist die Lagunenstadt ein Ziel für Maler aus aller Welt, die sich von diesem magischen Ort inspirieren und herausfordern lassen.

VON DALÍ BIS HUNDERTWASSER

So präsentiert die Ausstellung neben historischen Stadtansichten unter anderem Bilder, Fotos und Objekte von Hundertwasser, Salvador Dalí, Ulrike Rosenbach, Malte Sartorius und Horst Janssen. Der Schwerpunkt liegt dabei auf zeitgenössischer Kunst aus dem 20. und 21. Jahrhundert. Ergänzt wird die Präsentation durch Fotos sowie durch Texte und Lyrik, beispielsweise von Thomas Mann, Artur Becker, Joseph Brodsky oder Reiner Maria Rilke. Doch auch die Gefahren, die den Bestand des 1500 Jahre alten Weltkulturerbes gefährden, werden thematisiert – etwa die riesigen Kreuzfahrtschiffe oder die immer häufiger wiederkehrenden Überschwemmungen, in deren Folge die Stadt in der Lagune zu versinken droht. Im Jahr der Kunstbiennale 2017, der weltweit bedeutendsten Ausstellung zeitgenössischer Kunst, bei der Hunderttausende von Kunstfreunden zu Gast in Venedig sind, entsteht so ein umfassendes Porträt einer Stadt, die wie nur wenige Orte auf der Welt bis heute die Menschen in ihren Bann zieht.



Joe Tilson: **PC from Venice Santa Maria dei Miracoli, Vinegia**, 2014, Acryl auf Leinwand auf Holz © 2017 Joe Tilson

Salvador Dalí

Friedensreich Hundertwasser

Horst Janssen

Malte Sartorius

Ulrike Rosenbach

und andere

Thomas Mann

Artur Becker

Reiner Maria Rilke

Joseph Brodsky



Salvador Dalí: **Basilique de San Marco**, 1978, Farblithografie (Ausschnitt)
© 2017 Fondation Gala-Salvador Dalí